

Produktname: SLAMF6 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe87564**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ICC/IF,FC,IP
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ICC/IF 1:500-1:1000,FC 1:200-1:500,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW:37 kDa; Observed MW:60 kDa

Antigen-Informationen

Genname	SLAMF6
Alternative Namen	KALI; NTBA; CD352; KAL1b; Ly108; NTB-A; SF2000
Gen-ID	114836
SwissProt ID	Q96DU3
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen SLAMF6

Hintergrund

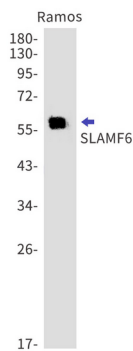
Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein Typ-I-Transmembranprotein und gehört zur CD2-Subfamilie der Immunglobulin-

Superfamilie. Es wird auf natürlichen Killerzellen (NK-Zellen), T- und B-Lymphozyten exprimiert. Es unterliegt der Tyrosinphosphorylierung und interagiert mit dem Src-Homologie-2-Domänen-haltigen Protein (SH2D1A) sowie mit SH2-Domänen-haltigen Phosphatasen (SHPs). Es fungiert als Korezeptor bei der NK-Zell-Aktivierung. Zudem kann es in NK-Zellen von Patienten mit X-chromosomaler lymphoproliferativer Erkrankung inhibitorische Signale vermitteln. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Mai 2010]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Nachweis von SLAMF6 in Ramos-Zelllysaten unter Verwendung eines SLAMF6-Antikörpers (1:1000 verdünnt).